

Parasitenmanagement bei Rindern

Die typischen Rinderparasiten sind Würmer in Magen, Darm und Lunge sowie Leberegel. Bei den Außenparasiten spielen Räude und Läuse eine bedeutende Rolle. In den letzten Jahren hat sich jedoch die Problematik verschoben, denn jetzt stellen einzellige Parasiten, Kokzidien und Kryptosporidien, eine häufige Ursache für schwerwiegende Kälberdurchfälle in den ersten Lebenswochen dar. Welche Symptome zeigt das Tier? Entwicklungszyklen der verschiedenen Parasiten verstehen. Diagnose im Labor, Behandlungsmöglichkeiten, Vorbeugung. Hinweise zum Weidemanagement und zur Hygiene.

Information

Kursdauer: 3 Einheiten

Kursbeitrag: 90,00 € Kursgebühr nicht gefördert
40,00 € Kursgebühr gefördert

Fachbereich: Tierhaltung

Zielgruppe: Rinderhalter:innen

Anrechnung: 2 Stunde(n) für TGD Weiterbildung

Verfügbare Termine